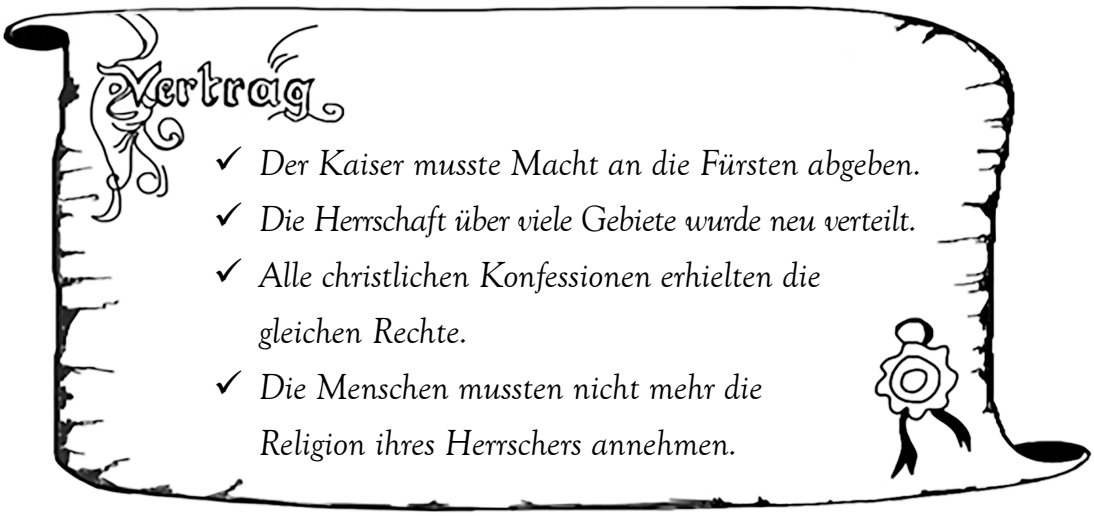
6. Der Westfälische Friede

Nach fünf langen Verhandlungsjahren waren endlich alle Streitfragen geklärt. Am 24. Oktober 1648 trafen alle Gesandten in Münster zusammen und unterzeichneten den Westfälischen Frieden. Damit fand ein langer, schrecklicher Krieg endlich ein Ende. Reitende Boten verbreiteten die frohe Botschaft im ganzen Land: endlich Frieden!

In Osnabrück verkündete der Bügermeister den Frieden am 25. Oktober 1648 von der Rathaustreppe. Darum feiern wir Osnabrücker noch heute an diesem Tag ein großes Friedensfest – das Steckenpferdreiten.

In den Friedensverträgen von Osnabrück und Münster wurden Lösungen für alle wichtigen Streitpunkte gefunden.



Nie zuvor hatte es einen großen europäischen Friedenskongress gegeben. Nie zuvor war ein Krieg durch Verhandlungen beendet worden. Damit wurde der Westfälische Friede zu einem Vorbild für alle späteren Friedenskonferenzen – bis heute. Weil Osnabrück dabei eine wichtige Rolle spielte, nennen wir uns stolz „die Friedensstadt".

Der Westfälische Frieden wurde am 24. Oktober 1648 geschlossen.
Erstmals wurde ein langer, schrecklicher Krieg durch Verhandlungen beendet.

Vervollständige die Zeitleiste!

Markiere und trage ein:

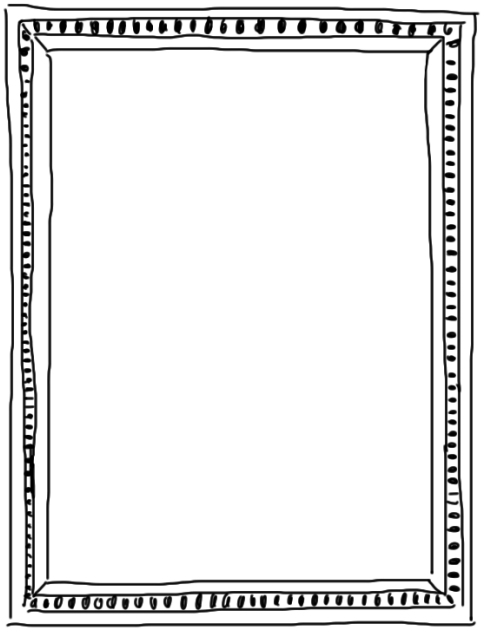
– Die Verkündung des Westfälischen Friedens 1648

Male die Verkündigung des Westfälischen Friedens vor dem Rathaus von Osnabrück.
Wie haben sich die Menschen wohl gefühlt?

OSNABRÜCK
DIE | FRIEDENSSTADT

Der Friedenssaal

Im Rathaus von Osnabrück befindet sich der sogenannte „Friedenssaal". Er heißt so, weil einige der Friedensverhandlungen in diesem Raum geführt worden sind. Doch es gibt noch einen Grund: An den Wänden hängen die Gemälde der Herrscher und Gesandten, die am Westfälischen Frieden mitgewirkt haben. Die Osnabrücker Bürger ließen die Bilder im prächtigsten Raum des Rathauses aufhängen. Der Westfälische Friede hatte gezeigt, dass selbst lang andauernde Konflikte und Kriege durch Verhandlungen beendet werden können. An dieses glückliche Ereignis sollte man sich immer erinnern – das gilt bis heute.
Im Friedenssaal sind 42 der insgesamt 150 „Pacificatores" zu sehen. In der lateinischen Sprache bedeutet das „Friedensmacher".



Wusstest du schon, dass...

... wir vom „Westfälischer Frieden" sprechen, weil die Städte Osnabrück und Münster damals zur Region „Westfalen" gehörten? So bezeichnete man das Gebiet, das früher vom germanischen Volksstamm der **Westfalen** *besiedelt wurde.*
Heute zählt Münster zum Bundesland Nordrhein-Westfalen, Osnabrück dagegen gehört zu Niedersachsen.